



PORSCHE

Presse-Information

1. Mai 2016

Nr. M 53/16

IMSA WeatherTech SportsCar Championship, 4. Lauf in Laguna Seca/USA – GTD

Erster Sieg für neuen Porsche 911 GT3 R

Stuttgart. Der neue Porsche 911 GT3 R hat am Sonntag im kalifornischen Laguna Seca sein erstes Rennen in der IMSA SportsCar Championship gewonnen. Auf dem Dünenkurs in der Nähe von Monterey siegten der ehemalige Porsche-Junior Alex Riberas (Spanien) und Mario Farnbacher (Ansbach) für die Porsche-Kundenmannschaft Team Seattle/Alex Job Racing in der Klasse GTD. Sie waren nach ihrer Bestzeit im Qualifying von der Pole-Position gestartet und lagen über die gesamte Zweistundendistanz an der Spitze. Der 911 GT3 R, der im Januar in Daytona seine Rennpremiere mit dem neuen hochmodernen Vierliter-Sechszylinder-Boxermotor mit Direkteinspritzung feierte, wurde von Porsche für die weltweiten GT3-Serien auf Basis des Seriensportwagens 911 GT3 RS konstruiert.

Im zuvor ausgetragenen Rennen der Klasse GTLM belegten Le-Mans-Gesamtsieger Earl Bamber (Neuseeland) und Frédéric Makowiecki (Frankreich) mit dem Porsche 911 RSR des Werksteams Porsche North America den dritten Platz.

Stimmen zum Rennen

Dr. Frank-Steffen Walliser, Porsche-Motorsportchef: „Der erste Sieg des neuen 911 GT3 R hier in der IMSA SportsCar Championship wurde durch eine sensationelle Leistung der Fahrer in einem extrem engen Rennen errungen. Unser Glückwunsch geht an die erfolgreiche Mannschaft vom Team Seattle/Alex Job Racing und die beiden Fahrer.“

Alex Riberas (911 GT3 R #23): „Das war ein perfektes Wochenende. Wir waren schon in allen freien Trainings und im Qualifying vorne, haben das Rennen gewonnen und

sind auch noch die schnellste Rennrunde gefahren – besser geht's nicht. Der neue 911 GT3 R ist ein tolles Auto und Laguna Seca eine fantastische Rennstrecke. Dass ich gleich mein erstes Rennen hier als Sieger beende, dazu auch noch mit dem neuen Elfer, hätte ich wirklich nicht zu träumen gewagt.“

Mario Farnbacher (911 GT3 R #23): „Alex ist einen großen Vorsprung herausgefahren, und als ich das Auto übernahm, kam gleich eine Safety-Car-Phase. Ich habe danach versucht, so gut wie möglich auf die Reifen aufzupassen. Auf dieser Strecke ist das nicht ganz einfach. Am Ende wurde es zwar noch etwas eng, doch diesen ersten Sieg für den neuen 911 GT3 R wollte ich mir auf keinen Fall nehmen lassen. Unser Team hat sich diesen Erfolg mit harter Arbeit verdient.“

Rennergebnis Klasse GTD

1. Riberas/Farnbacher (E/D), Porsche 911 GT3 R, 79 Runden
2. Nielsen/Balzan (DK/I), Ferrari 488 GT3, 79
3. Davis/Davison (USA/AUS), Aston Martin GT3, 79
8. MacNeil/Keen (USA/USA), Porsche 911 GT3 R, 79
11. Lindsey/Bergmeister (USA/D), Porsche 911 GT3 R, 79

GO

Hinweis: Foto- und Videomaterial zur IMSA SportsCar Championship steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen, Videos und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Motorsport Media Guide haben Sie unter <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Inhalte finden Sie unter www.newsroom.porsche.com, dem Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren. Aktuelle Video-News sind auf www.vimeo.com/porschenewsroom zu sehen.

911 GT3 RS: Kraftstoffverbrauch kombiniert 12,7 l/100 km; innerorts 19,2 l/100 km; außerorts 8,9 l/100 km; CO₂-Emission 296 g/km; Effizienzklasse (Deutschland): G

